

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

20.06.2021

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Halsbrecherische Polizeiflucht endet mit Verkehrsunfall

Verfasser: Corina Fröhlich (cf) und Thomas Grohme (tg)

Großpostwitz – Bautzen - Löbau, B96 / B6

20.06.2021, 01:45 Uhr

In Löbau verunfallte ein 29-jähriger Deutscher nach einer halsbrecherischen Flucht vor der Polizei von Großpostwitz über Bautzen nach Löbau.

Was war passiert?

Beamte des Polizeireviers Bautzen beabsichtigten in Großpostwitz einen Opel Grandland zu kontrollieren. Die Polizisten setzten das Stop-Signal und deuteten dem Fahrer anzuhalten. Dieser jedoch ignorierte die Aufforderung und gab stattdessen Gas. Der Opel fuhr über B96 nach Bautzen, dort weiter auf die B6 und raste in Richtung Löbau. Die Beamten nahmen die Verfolgung auf. Der Opel-Fahrer ließ jede Rücksicht und Vorsicht außer Acht und raste mit teils über 180 km/h über die B6 und durch die Ortschaften.

Wie endete die Fahrt?

In Löbau angekommen beabsichtigte der Fahrer nach rechts auf die Weißenberger Straße abzubiegen. Jedoch unterschätzte er seine Geschwindigkeit, verlor die Kontrolle über das Fahrzeug und fuhr über den Bordstein einer Verkehrsinsel. Das Fahrzeug war durch den Aufprall nicht mehr fahrbreit. Die Beamten griffen zu und nahmen den Fahrer sowie seinen 22-jährigen Beifahrer vorläufig in Gewahrsam. Bei dem Aufprall wurde der Fahrer leicht verletzt und wurde medizinisch vor Ort behandelt. Am Fahrzeug entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 10.000 Euro. Es musste abgeschleppt werden. Der Beifahrer sowie Unbeteiligte wurden nicht verletzt, was jedoch angesichts der verantwortungslosen Fahrweise eher einem glücklichen Zufall zu verdanken war. Während der Kontrolle stellt sich zudem heraus, dass der Fahrer nicht in Besitz einer Fahrerlaubnis

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

ist. Und dabei wird es wohl auch bleiben. Gegen den Fahrer wurden Ermittlungsverfahren wegen Fahren ohne Fahrerlaubnis sowie Teilnahme an einem verbotenen Kraftfahrzeugrennen eingeleitet. (tg)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Mercedes Sprinter gestohlen

Bautzen, Schliebenstraße

18.06.2021, 22:00 Uhr – 19.06.2021, 05:30 Uhr

Unbekannte Täter entwendeten in der Nacht zum Samstag einen Transporter Mercedes Sprinter mit dem amtlichen Kennzeichen BZ-EE 67. Zum Zeitwert des Fahrzeuges liegen der Polizei noch keine Angaben vor. Die Kriminalpolizei ermittelt. (tg)

Unfall mit verletztem Kradfahrer

Kamenz OT Schiedel, Oßlinger Straße

19.06.2021, 22:30 Uhr

Ein 64-jähriger Motorradfahrer wurde nach einem Verkehrsunfall schwer verletzt.

Der Mann war auf der S95 von Zschornau kommend in Richtung Schiedel gefahren als er kurz vor dem Ortseingang in einer Rechtskurve die Kontrolle über sein Motorrad Suzuki verlor und stürzte. Der Mann rutschte noch etwa 45 Meter über den Boden und kam schließlich auf einem Feld zum Liegen. Ein Rettungshubschrauber brachte den Schwerverletzten in ein Krankenhaus. Der Sachschaden beträgt ca. 5.000 Euro.

Randalierer mit Haftbefehl gestellt

Kamenz, Am Kosakenbüschel

19.06.2021, 08:20 Uhr

Nach einem Bürgerhinweis zu einem Randalierer rückten die Beamten des Polizeireviers Kamenz aus. Eine männliche Person sollte ein Moped umgestoßen haben. Die Beamten stellten den Mann und überprüften seine Personalien. Dabei kam heraus, dass gegen den 38-jährigen Deutschen ein Haftbefehl vorlag. Um der drohenden Haft zu entgehen, bezahlte der Mann die ausstehende Geldstrafe in Höhe von 1.000 Euro. Das Moped blieb nach eingehender Prüfung indes unbeschädigt. Jedoch muss sich der Mann nun wegen versuchter Sachbeschädigung verantworten.

Polizei beendet mehrere Trunkenheitsfahrten

Hoyerswerda (Stadtgebiet)

20.06.2021, 01:35 Uhr - 02:28 Uhr

Der Polizei in Hoyerswerda gingen in der Nacht zum Sonntag gleich vier Alkoholsünder ins Netz.

So wurde ein 23-jähriger VW-Fahrer mit 0,64 Promille aus dem Verkehr gezogen. Ihn erwartet nun ein Bußgeldverfahren.

Weniger glimpflich kam ein 29-jähriger Fahrer eines Skoda davon. Der Alkoholtest ergab einen Wert von 1,56 Promille. Sein Führerschein wurde noch vor Ort eingezogen.

Zudem wurden zwei Radfahrer kontrolliert. Der 46-jährige und sein 17-jähriger Begleiter hatten einen Alkoholwert von 1,62 bzw. 2,24 Promille.

Alle drei mussten eine Blutentnahme über sich ergehen lassen. Zudem erwartet sie eine Strafanzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Über die jeweiligen Konsequenzen muss nun die Staatsanwaltschaft entscheiden.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Zwei Täter nach Einbruch gestellt

Görlitz, Goethestraße

19.06.2021, 04:15 Uhr

Am Samstagmorgen konnten in Görlitz auf der Heinzelstraße zwei mutmaßliche polnische Diebe durch die Bundespolizei festgestellt werden. Zuvor wurde durch einen aufmerksamen Bürger über den Notruf der Polizei mitgeteilt, dass drei männliche Personen, bepackt mit mehreren Taschen, in Richtung Inselweg laufen. Die sofort informierten Kräfte im Bereich konnten zwei der Männer auf der Heinzelstraße feststellen. Die 40- und 36-jährigen Polen hatten einen Holzspalter, einen Verstärker, ein Mischpult, einen Neoprenanzug, eine Poliermaschine sowie diverse Kabel bei sich. Diese Gegenstände konnten im Rahmen der Ermittlungen einem Einbruch in eine Villa und eine auf demselben Grundstück befindliche Garage auf der Goethestraße in Görlitz zugeordnet werden. Die Männer verschafften sich Zutritt zur Garage indem sie das angebrachte Vorhängeschloss entfernten. Der Zugang zur Villa erfolgte über eine Holztür, welche die Täter zuvor aufbrachen. Die zwei Männer wurden vorläufig festgenommen und werden einem Haftrichter vorgeführt. Das sichergestellte Diebesgut im Wert von ca. 560 Euro konnte bereits an die Eigentümer übergeben werden. Der verursachte Sachschaden beträgt ca. 170 Euro. (cf)

E-Roller aus Garage gestohlen

Görlitz, Garagenkomplex am Bahnhof Weinhübel

18.06.2021, 12:30 Uhr - 19.06.2021, 08.30 Uhr

In der Zeit von Freitagmittag bis Samstagmorgen kam es zu einem Diebstahl eines Elektrorollers in Görlitz. Unbekannte Täter verschafften sich hierbei Zutritt in eine Garage eines Garagenkomplexes, indem sie mehrere Glassteine eines Fensters zerschlugen und danach ins Innere kletterten. Aus der Garage entwendeten sie einen schwarzen Elektroroller MZ Charly mit dem angebrachten Versicherungskennzeichen ADJ517 sowie mehrere Fahrzeugteile. Der Stehlschaden beläuft sich auf ca. 1.700 Euro. Der Sachschaden wurde mit ca. 100 Euro beziffert. (cf)

Wohnmobil Fiat Ducato entwendet

Oybin, Kammstraße

19.06.2021, 14:30 Uhr – 18:30 Uhr

Samstagnachmittag entwendeten unbekannt Täter ein Wohnmobil in Oybin. Die Eigentümer des Fahrzeuges werden den Besuch des Kurortes nicht so schnell vergessen. Für die Zeit ihrer ca. vierstündigen Wanderung stellten sie das Wohnmobil Fiat Ducato Amandus, mit dem amtlichen Kennzeichen MEI-C 448, auf einem Parkplatz auf der Kammstraße ab. Als sie gegen 18:30 Uhr die Heimreise antreten wollten, stand ihr weiß-braunes Wohnmobil nicht mehr auf dem Parkplatz. Das Fahrzeug hat einen Zeitwert von ca. 45.000 Euro. Es wurde zur Fahndung ausgeschrieben. Die Soko Kfz übernimmt die weiteren Ermittlungen. (cf)

Zusammenstoß zwischen Pkw und Kleinkraftrad

Seifhennersdorf, Nordstraße/ Neugersdorfer Straße

19.06.2021, 15:00 Uhr

In Seifhennersdorf ereignete sich ein Verkehrsunfall zwischen einem Pkw und einem Kleinkraftrad, bei welchem beide Fahrer Verletzungen davon trugen. Ein 81-jähriger Skodafahrer hatte die Absicht die Nordstraße in Richtung Neugersdorfer Straße zu queren. Dabei missachtete dieser den vorfahrtsberechtigten 78-jährigen Mopedfahrer, welcher mit seinem Kleinkraftrad Luxxon auf der Nordstraße in Richtung Stadtmitte fuhr. Es kam zum Zusammenstoß zwischen beiden Verkehrsteilnehmern. Der Kleinkraftradfahrer wurde mit schweren Verletzungen durch einen Rettungswagen in ein Krankenhaus eingeliefert. Der Skodafahrer erlitt leichte Verletzungen. Zur Bergung der Fahrzeuge und Reinigung der Fahrbahn wurde der Kreuzungsbereich kurzzeitig vollgesperrt. Der entstandene Sachschaden an beiden Fahrzeugen beläuft sich auf ca. 3.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst hat die weiteren Ermittlungen übernommen. (cf)

Verkehrsunfall zwischen Pkw und Radfahrer

Bad Muskau, Kirchstraße

19.06.2021, 09:15 Uhr

Der 50-jährige Fahrer des Pkw BMW befuhr die Kirchstraße in Bad Muskau aus Richtung Grenzübergang. Auf Höhe des Marktes musste dieser verkehrsbedingt sein Fahrzeug abbremesen. Der nachfolgende 85-jährige Fahrradfahrer bemerkt dies zu spät und kollidierte seitlich mit dem BMW. Am Pkw entstand dadurch leichter Sachschaden in Höhe von ca. 200 Euro. Verletzte gab es bei dem Zusammenstoß zum Glück nicht. (cf)